

11. KAPITEL

Die Wiederkunft Christi Die 1000jährige Gerichtszeit im Himmel Die neue Erde

Die Wiederkunft Christi wird oftmals als ein nicht ernstzunehmender Bestandteil der Glaubenslehre betrachtet. Die Unkenntnis im Prophetenwort, der mangelnde Glaube an Seine Verheißung und nicht zuletzt der zunehmend weltweite Abfall von Gott und Seinem Wort, sind die Ursachen dafür, daß für die Menschheit die Wiederkunft Christi so wenig bedeutet.

In Gesprächen darüber hört man dann oft, daß Christus bereits durch die einen oder anderen Glaubensverkünder auf die Erde zurückgekehrt sei, oder daß eine persönliche Wiederkunft Christi eine Utopie wäre. Dazu gibt es auch Menschen, die Christi Wiederkunft als nicht absehbar einstufen und niemand könne darüber auch nur annähernde Zeitangaben machen. Auf jeden Fall, so die Meinung vieler Menschen, würde Seine Wiederkunft für die gegenwärtige Erde keinen Schaden bringen.

Demgegenüber sagt die Schrift, daß Seine Wiederkunft ein drohendes Ereignis ist, was in Kürze stattfinden wird. Wie Sein erstes Kommen, so ist auch Sein zweites Erscheinen von jeher eine göttliche Weissagung:

... also auch wird der Christus, ... zum zweitenmal ohne Sünde erscheinen denen, die auf Ihn warten, zur Rettung durch Glauben.

Hebr. 9, 28, Konkordante Bibel 1964.

..., und Er schicke den euch vorher Bestimmten, Christus ...,
Apg. 3, 18; 3, 20-21, Konkordante Bibel 1964.

Es prophezeit aber auch diesen der siebente von Adam, Henoch,

und sagt: „Siehe! Der Herr kam inmitten Seiner heiligen Zehntausend, ...

Judas 14-15, Konkordante Bibel 1964.

Und ich, ich weiß, daß mein Erlöser lebt, und als der Letzte wird er auf der Erde stehen,- ... und den meine Augen sehen werden, ...

Hiob 19, 25-27, Elberfelder Bibel 1975.

Unser Gott kommt, und er wird nicht schweigen; Feuer frißt vor ihm her, und rings um ihn stürmt es gewaltig.

Ps. 50, 3, Elberfelder Bibel 1975.

...; denn alle Augen werden es sehen, wenn der Herr nach Zion zurückkehrt.

Jes. 52, 8 (Offb. 1, 7), Luther Bibel 1973.

..., komme Ich wieder und werde euch annehmen zu Mir Selber, .

Joh. 14, 1-3, Konkordante Bibel 1964.

Ausgelöst wird seine Wiederkunft kurz vor dem Ende der siebenten Plage durch das Ertönen der sieben Donnerstimmen:

... Und er schreit mit lauter Stimme, ebenso wie ein Löwe den Lockruf brüllt.

Und als er schreit, sprechen die sieben Donner ihre Stimmen.

Offb. 10, 1-3, Konkordante Bibel 1964.

Die Schrift prophezeit, daß alle Augen dieses einmalige Ereignis sehen werden. Es sind zwei Gruppen von Menschen, die davon betroffen sein werden. Die Verlorenen und die Erretteten.

Zur ersten gehören alle die von Gott abgefallenen Menschen, die die ersten sechs Plagen bzw. die Zeit bis zu Seiner Wiederkunft erleben werden und die auferweckten Verstorbenen, die zu ihren Lebzeiten die größten Feinde Christi waren.

Zur zweiten Gruppe gehören die überlebenden Heiligen, die die Gebote Gottes und den Glauben Jesu halten, die Sein Wort be-

wahren und Seinen Namen nicht verleugnen, und die Entschlafenen, die zu ihren Lebzeiten an dem Glauben der dritten Engelsbotschaft festhielten und Seine Wiederkunft zu Lebzeiten erwarteten, Offb. 14, 12; 3, 7-8; 14, 9-11. Die Toten beider Gruppen werden unmittelbar vor Christi Wiederkunft von Gott Vater auferweckt, die einen zum ewigen Leben und die anderen zur Schmach, zu äonischem Abscheu:

Viele von denen, die im Erdboden schlafen, werden erwachen, diese zu äonischem Leben, jene zur Schmach, zu äonischem Abscheu.

Dan. 12, 2, U. R. Konkordant.

Siehe! Er kommt mit den Wolken, und sehen wird Ihn jedes Auge, auch die Ihn durchstechen, und wehklagen werden alle die Stämme des Landes um Ihn. Ja, Amen!

Offb. 1, 7, Konkordante Bibel 1964.

Seine Wiederkunft wird auch mit den am Himmel sichtbar werdenden wahren Zehn Geboten Gottes (die in der Lade des Bundes sind) verbunden sein. Da der Herr das Halten Seiner Gebote, was die Sabbathheiligung einschließt, befohlen hat, werden die Gottesgebotsleugner wie auch die Sonntagsheiliger und alle anderen Feinde Gottes nun ihr Verlorensein erkennen müssen. Wie die Wiederkunft Christi für Seine Getreuen die Erlösung bedeutet und bei diesen einen Jubelruf auslöst, so wird diese für die von Gott abgefallene Menschheit die ewige Verdammnis bringen und bei ihr Zähneklappern, Heulen und Wehklagen auslösen, Ps. 50, 6; Mal. 3, 18; Offb. 11, 19; 15, 5; 19, 11-13; Matth. 24, 30; 51; 26, 64; Dan. 7, 13-14; Joh. 1, 1.

Als Jesus Christus auf dem Ölberg saß, befragten Ihn Seine Jünger, und Er sprach mit ihnen über Seine Wiederkunft:

Siehe! Angesagt habe Ich es euch vorher.

So sie nun zu euch sagen: „Siehe! In der Wildnis ist Er!“ so

möget ihr nicht hinausgehn. "Siehe! In den Kammern!" so solltet ihr es nicht glauben. Denn ebenso wie der Blitz ausgeht vom Osten und erscheint bis zum Westen, also wird sein die Anwesenheit des Sohnes des Menschen.

Matth. 24, 25-27, Konkordante Bibel 1964.

Siehe! Angesagt habe Ich euch alles vorher ... Und dann werden sie sehen den Sohn des Menschen kommend in Wolken mit viel Macht und Herrlichkeit. Und dann wird Er ausschicken Seine Boten und versammeln Seine Auserwählten aus den vier Winden, vom Äußersten der Erde bis zum Äußersten des Himmels.

Mark. 13, 23-27, Konkordante Bibel 1964.

Als die Jünger dem Heiland nachsahen, wie Er vom Ölberg gen` Himmel fuhr, sagten zwei Engel zu ihnen:

Und da Er dieses gesagt, ward Er aufgehoben, indem sie es beobachteten, und eine Wolke nahm Ihn auf von ihren Augen hinweg. Und als sie unverwandt in den Himmel sahen bei Seinem Gehen, siehe auch, da standen zwei Männer bei ihnen in weißer Kleidung, die auch sagten: „Männer! Galiläer! Was stehet ihr, hin in den Himmel blickend? Dieser Jesus, der von euch aufgenommen wird in den Himmel, wird also kommen, in derselben Weise wie ihr Ihn schaut in den Himmel gehend.“

Apk. 1, 9-11, Konkordante Bibel 1964.

Die Wiederkunft Jesu Christi ist der Höhepunkt des 6000jährigen Erlösungsplanes Gottes, die - der - auch zugleich das Ende dieses Äons ist! - Damit verbunden ist die Errettung Seines Volkes, der 144000 Lebenden, und aller im Herrn Verstorbenen seit Adam - und das Verlorensein derjenigen, die keine Erwartung haben. - Die Seinen werden von nun ab immerdar mit dem Herrn zusammen sein:

Wir wollen aber nicht, Brüder, daß ihr in Unkenntnis seid in betreff der Schlummernden, auf daß ihr nicht betrübt seid, so wie die übrigen auch, die keine Erwartung haben.

Denn wenn wir glauben, daß Jesus starb und auferstand, also wird auch Gott die Entschlummerten durch Jesum mit Ihm führen.

Denn dies sagen wir euch in einem Worte des Herrn: Wir, die Lebenden, die da übrig bleiben bis zur Anwesenheit des Herrn, werden die Entschlummerten keinesfalls überholen, denn der Herr Selbst wird mit dem Befehlsruf, mit der Stimme des Botenfürsten und mit der Posaune Gottes herabsteigen vom Himmel, und die Toten in Christo werden auferstehen zuerst. Darauf werden wir, die Lebenden, die übrig bleiben, zugleich mit ihnen zusammen weggerafft werden in Wolken dem Herrn entgegen in die Luft, und also werden wir immerdar mit dem Herrn zusammen sein.

Daher sprecht einander zu mit diesen Worten.

1. Thess. 4, 13-18, Konkordante Bibel 1964.

Siehe dazu auch die Bibelstellen: Dan. 7, 13; Matth. 25, 46; Joh. 5, 29; 14, 2; 17, 24; 1. Kor. 15, 51-52 und Offb. 7, 14; 14, 3.

Und der Himmel entweicht wie eine Rolle, die man aufrollt, und jeder Berg und jede Insel wurden aus ihren Stellen bewegt.

Und die Könige der Erde und Magnaten und die Oberhauptleute und die Reichen und die Starken und jeder Sklave und Freie verbergen sich in den Höhlen und in den Felsen der Berge.

Und sie sagen zu den Bergen und zu den Felsen: "Fallet auf uns und verberget uns vor dem Angesichte dessen, der da sitzt auf dem Throne und vor dem Zorne des Lämmleins, da er kam, der große Tag ihres Zorns, und wer kann bestehen?"

Offb. 6, 14-17, Konkordante Bibel 1964.

Siehe dazu die Bibelstellen: Jes. 34, 4; 2, 10; 19; 21 und Matth. 25, 31-46.

Nach dem Wort des Herrn wird die Erde wüst und leer werden. Sie wird unbewohnt sein:

Ich werde alles von der Fläche des Erdbodens gänzlich weggraf-

fen, spricht Jehova; ich werde Menschen und Vieh weggraffen, ich werde weggraffen die Vögel des Himmels und die Fische des Meeres, und die Aergernisse samt den Gesetzlosen; und ich werde die Menschen ausrotten von der Fläche des Erdbodens, ...

Zeph. 1, 2-3, Elberfelder Bibel 1975.

Siehe dazu die Bibelstellen: Jes. 24, 5-6; 19-20; Jer. 4, 23-26; Matth. 24, 29-31; 2. Petr. 3, 10-13 und Offb. 20, 11.

An dem Tage, da der Widerwinker Gottes, der Drache, die alte Schlange, das ist der Teufel und Satan, geschaffen wurde, war dieser ein gesalbter Cherub. Er war vollkommen und ohne Sünde. Als aber Unrecht an ihm gefunden wurde, entweihte ihn Gott IEUE, und Satan und seine Engel wurden aus dem dritten Himmel in den zweiten Himmel und schließlich auf die Erde geworfen. Durch sein Unheil verführte er die ganze Welt und wurde zum Fürst dieser Welt, Hes. 28, 14-16; Jes. 14, 12, Konkordante Bibel 1962; Luk. 10, 18; Joh. 12, 31; Offb. 12, 7-9.

Solange Satan unter den Menschen wider Gott wirken kann, ist seine Verführungskraft nicht gebunden. Wenn aber der Herr bei Seiner Wiederkunft alles Leben vom Erdboden genommen hat, wird Satan niemanden mehr verführen können. Die Kraft Satans ist dann gebunden, und dieses irdische Gebundensein hält 1000 Jahre an, Offb. 20, 1-3; 12, 9; Jes. 11, 4; 2. Thess. 2, 8.

Zur selben Zeit, in der der Herr die Erde wüst und leer macht, ist aber auch die Auffahrt Christi mit Seinen Erlösten in den Himmel zur 1000jährigen Gerichtszeit, wo alle Gerechterfundenen mit Ihm leben und herrschen werden:

Euer Herz sei nicht beunruhigt. Glaubet an Gott und glaubet an Mich. In dem Hause Meines Vaters sind viele Bleibestätten, sonst hätte Ich es euch gesagt, da Ich hingehe, euch eine Stätte zu bereiten. Und so Ich hingehe und euch eine Stätte bereite, komme Ich wieder und werde euch annehmen zu Mir Selber, auf

daß auch ihr seid wo Ich bin. Und wo Ich hingehe, wisset ihr und den Weg wisset ihr.

Joh. 14, 1-4, Konkordante Bibel 1964.

Siehe dazu auch die Bibelstellen: Matth. 19, 28; Joh. 18, 36; 1. Kor. 6, 2-3; Offb. 20, 4; 12.

Diese biblische Beweisführung läßt erkennen, daß die von vielen Glaubensgemeinschaften verbreitete Lehre, die von dem Herrn angekündigten 1000 Jahre seien ein 1000jähriges Friedensreich in Christus auf Erden, falsch ist und keine biblische Grundlage hat.

Christus sagt unmißverständlich:

„Mein Königreich ist nicht von dieser Welt. ...“

Joh. 18, 36, Konkordante Bibel 1964.

Und es steht geschrieben, daß neue Himmel und eine neue Erde geschaffen werden, und der vorigen soll man nicht mehr gedenken, noch werden sie aufsteigen im Herzen, Jes. 65, 17; 2. Petr. 3, 13; Offb. 21, 1; 5.

Nach der 1000jährigen Gerichtszeit, in der über alle von Gott und der wahren Lehre Christi abgefallenen verstorbenen Menschen das Strafmaß verhängt wurde, werden diese ihre Auferstehung erleben:

... (Die übrigen der Toten leben nicht, bis vollendet seien die tausend Jahre.) Diese Auferstehung ist die erste. Glückselig und heilig, der Teil hat an der ersten Auferstehung. Über diese hat der zweite Tod keine Vollmacht, ...

Und es gibt das Meer die Toten her, die in ihm sind, und der Tod und das Ungewahrte geben die Toten her, die in ihnen sind.

Und sie wurden verurteilt, ein jeglicher nach seinen Werken. ...

Offb. 20, 4-6; 20, 13-14, Konkordante Bibel 1964.

Wie die Auferstehung der Verurteilten erst nach der 1000jähri-

gen Gerichtszeit erfolgt, so kommt also auch die heilige Stadt erst nach den 1000 Jahren aus dem Himmel auf die Erde herab. Sie kommt herab auf die Fläche, die durch das Auseinander-spalten des Ölberges entsteht. Die Länge und die Breite und die Höhe der Stadt sind gleich. Sie werden mit je 12000 Feld Wegs angegeben, was dem Längenmaß von 2220 km entspricht, Sach. 14, 4; Offb. 21, 10-27.

Wie in Offb. 20, 3 und 7-9 vorhergesagt, ist das der Beginn der kurzen Zeit, in der Satan von seinem Gebundensein befreit sein wird. Er verführt nun die Auferstandenen abermals, um mit diesen versammelten Völkern von allen vier Enden der Erde, deren Menschenzahl wie Sand am Meer ist, gegen das Heerlager der Heiligen, gegen die heilige Stadt, anzustürmen.

Satans Plan, das Heerlager der Heiligen einzunehmen, gelingt nicht; denn der Herr beschloß den endgültigen Untergang des Widersachers und seines ganzen Gefolges durch verzehrendes, vom Himmel herabfallendes Feuer, Offb. 20, 9; Hebr. 12, 29. Dieses Feuer wird nach Mal. 4, 1 einen prophetischen Tag, was einem natürlichen Jahr entspricht, andauern. - Weder Wurzel noch Zweig wird ihnen gelassen! - Satan, der Widerwiker und Verführer der ganzen Erde und seine Diener wie das Papsttum, der falsche Prophet und die Malzeichenträger des „Tieres“ und alle, die sich gegen Gott und Christus versündigten und Seine Gnade verwirkt haben, werden so ihre Strafe erhalten und danach endgültig umkommen. Entsprechend den ihnen auferlegten Strafmaßen werden ihre Feuerqualen sein, längstens jedoch ein Jahr, Offb. 19, 20; 20, 7-10. Das vom Himmel herabfallende, einjährige Feuer bewirkt gleichzeitig die Reinigung der Himmel und der Erde, und danach wird sich erfüllen:

Dann werden sie Häuser bauen und sie bewohnen, werden Weinberge pflanzen und ihre Früchte essen. Nicht werden sie bauen, daß ein anderer wohne, nicht pflanzen, daß ein anderer

esse.

Denn wie die Tage des Baumes des Lebens sind die Tage Meines Volkes; und das Tatwerk ihrer Hände sollen Meine Auserwählten auch verbrauchen. Nicht sollen sie etwas vergeblich erarbeiten, noch es für den Verfall nur erzeugen.

Jes. 65, 21-23, Konkordante Bibel 1962.

Auf neue Himmel aber und eine neue Erde hoffen wir, nach Seiner Verheißung, in welchen Gerechtigkeit wohnt.

2. Petr. 3, 13, Konkordante Bibel 1964.

..., und nimmer möge eingehen in sie jedes Gemeine und der da tut Greuel und Lüge, außer denen, die geschrieben sind in der Rolle des Lebens des Lämmleins.

Offb. 21, 27, Konkordante Bibel 1964.

Und er zeigt mir einen Strom des Wassers des Lebens, glänzend wie Kristall, der hervorging aus dem Throne Gottes und des Lämmleins. Inmitten ihres Platzes und diesseits und jenseits des Stromes ist Holz des Lebens, das trägt zwölflei Früchte, einem jeglichen Monat entsprechend gibt es her seine Frucht. Und die Blätter des Holzes sind zur Genesung der Nationen. Und alle Verdammung wird nicht mehr sein. Und der Thron Gottes und des Lämmleins wird in ihr sein. Und seine Sklaven werden Ihm Gottesdienst darbringen, und werden sehen Sein Angesicht, und Sein Name wird auf ihren Stirnen sein. Und Nacht wird nicht mehr sein. Und sie bedürfen nicht des Lichts einer Leuchte und des Lichtes der Sonne, denn der Herr, Gott, wird sie erleuchten. Und sie werden herrschen für die Äonen der Äonen.

Offb. 22, 1-5, Konkordante Bibel 1964.

